



Zu einer ungewohnten Zeit, nämlich nachmittags um 15 Uhr, hielt Apostel Opdenplatz am Sonntag, 20. Februar 2022, einen Gottesdienst in der Gemeinde Idar-Oberstein.

In seiner Begleitung waren Bischof Kreuz, sowie die drei Mitglieder der Bezirksleitung Trier, Bezirksältester Jürgen Raudzus, Bezirksevangelist Wilfried Linder und Hirte Thomas Stüber.

Der Apostel legte dem Gottesdienst ein Wort aus Lukas 9, Vers 23, zugrunde: „Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach.“

Zwei der vielen Kernpunkte waren, Sein Kreuz auf sich nehmen und dem Bösen zu entsagen. Zwei Eigenschaften, die gut zur der noch in diesem Gottesdienst folgenden sakramentalen Handlung passten.

Die Ausführungen des Apostels wurden durch einen Predigtbeitrag von Bischof Kreuz ergänzt. Einen ganz besonderen Inhalt hatte der Gottesdienst durch die Heilige Versiegelung eines jungen Mannes.

Dieser war durch den Kontakt mit zwei jüngeren Glaubensbrüdern aus der Gemeinde mit unserer Kirche in Berührung gekommen. Vor zwei Jahren erhielt er zunächst das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Wir berichteten darüber. Siehe folgenden Artikel: <https://www.nak-trier.de/db/7800728/Aktuell/Zuwachs-in-der-Gemeinde-Idar-Oberstein>

Nun folgte durch den Apostel die Spendung des Sakramentes der Heiligen Versiegelung.

Die Gemeinde freut sich herzlich über ihr neues Gemeindemitglied, was auch in zahlreichen, natürlich Corona konformen, Glückwünschen nach dem Gottesdienst zum Ausdruck kam.

EXTRA:

Die Heilige Versiegelung

Die Heilige Versiegelung ist das Sakrament, durch das der Gläubige unter Handauflegung und Gebet eines Apostels die Gabe des Heiligen Geistes empfängt und ein Gotteskind mit der Berufung zur Erstlingschaft wird. Dementsprechend heißt es im achten Glaubensartikel: „Ich glaube, dass die mit Wasser Getauften durch einen Apostel die Gabe des Heiligen Geistes empfan-

gen müssen, um die Gotteskindschaft und die Voraussetzungen zur Erstlingschaft zu erlangen.“

20. März 2022

Text: Helmut Becker

Fotos: Helmut Becker

